Kleine Chronik.

* **Leipzig**, 17. Februar. (Vom Hofzug überfahren.) Ein grauenvoller Vorfall ereignete sich heute nachmittag kurz nachdem der Königl. Hofzug den Bayerischen Bahnhof verlassen hatte. Hinter der Gasanstalt, in der Nähe der sogenannten Mohrenbrücke, war sich ein an den mittleren Zahren stehender Mann unmittelbar vor dem heranbrausenden Zuge auf die Schienen und ließ sich überfahren. Es war unmöglich, den Zug zum Halten zu bringen. Der Selbstmörder erreichte seinen Zweck nur zu gut. Er wurde auf der Stelle getötet. Die Persönlichkeit des Toten, der Zivilkleidung trug, ließ sich bis zur Stunde noch nicht feststellen.

* **Pasewalk**, 17. Februar. (Im Bett erstickt.) Auf dem Gute Neuenfeld in Pommern wollte der Vorschnitter die dort auch während des Winters beschäftigten russischen Schnitter wecken. Da sich keiner meldete, und nach einer Viertelstunde sich auch von niemand von ihnen blicken ließ, öffnete der Vorschnitter jetzt die Tür der Schnitterkaserne. Unbeschreiblicher Qualm schlug ihm, wie von dort mitgeteilt wird, entgegen; alle elf Schnitter lagen bewußtlos in ihren Betten. Dem sofort aus Pasewalk herbeigerufenen Arzt gelang es, acht Schnitter bald ins Leben zurückzurufen; bei den übrigen drei Leuten mußte alle ärztliche Kunst aufgeboten werden, um sie dem Tode zu entreißen; erst nach stundenlanger Arbeit gelang es, die Erstickten wieder zu beleben. Natürlich war der Ofen schuld an dem Unglück, doch soll er keine Klappe gehabt haben.

* **Giessen**, 17. Februar. (Das Geständnis des Raubmörders.) Der Schächtergeselle Oskar Hudde, welcher, wie wir meldeten, vor einiger Zeit unter dem Verdacht des Raubmordes an dem Pfarrer Thöbes in Heidenbergen (Hessen) verhaftet worden war, hat sich nunmehr vor dem Untersuchungsrichter in Giessen zu einem Geständnis bereit finden lassen. Hiernach will er zwar an der Bluttat beteiligt gewesen, jedoch noch einen Komplizen gehabt haben, dessen Name ihm unbekannt sei. Ueber die Einzelheiten des Geständnisses wird im Interesse der weiteren Untersuchung strengste Geheimhaltung gewahrt.

* **Strasburg**, 17. Februar. (Verhaftung eines „Christus-Darstellers.") Der „Christus-Darsteller" Peterka, der gegenwärtig mit seiner Truppe in Niederbronn zur Aufführung von sogenannten „Oberammergauer Festspielen" weilt, wurde dort wegen einer argen Ausschreitung festgenommen und dem Gerichtsgefängnis zugeführt. Als die Vorstellung zu der festgesetzten Stunde nicht begann, wurde das Publikum unruhig und einige Herren begaben sich hinter die Bühne, um Erkundigungen über die Verspätung einzuziehen. Hier fanden sie die ganze Gesellschaft, anscheinend angetrunken, beim Bier sitzen. Als ihnen ein Gemeinderatsmitglied hierüber Vorhaltungen machte, stürzte der „Christus-Darsteller" auf ihn los und versetzte ihm mit einem Bierglase einen so starken Schlag auf den Kopf, daß der Angegriffene stark blutete; hierauf stürzte der „Christus-Darsteller" wütend auf das Publikum los, das vor ihm die Flucht ergriff.

* **Paris**, 17. Februar. (Ein Liebesdrama in einer kleinen Garnison.) Larieu, Wachtmeister einer in Vernon garnisonierenden Trainkompagnie, gestattete kürzlich seiner Frau, bei einem Offiziersfeste einen Pianovortrag zu halten. Bei diesem Anlasse entstand zwischen Larieus unmittelbarem Vorgesetzten, dem Leutnant Freund, und Frau Larieu eine Liaison. Als Leutnant Freund gestern in der Wohnung Larieus erschien, wollte ihm dieser ein Säbelduell aufnötigen; Freund sprang aus dem Fenster, Larieu sprang ihm nach, versetzte ihm in Gegenwart mehrerer Zeugen Säbelhiebe und ließ sich dann ruhig entwaffnen und in Gewahrsam bringen.

* **Petersburg**, 17. Februar. (Typhus in Petersburg.) Hier herrscht in bedenklicher Weise Unterleibstyphus. Die Erkrankungen sind vermutlich auf Genuß schlechten Trinkwassers zurückzuführen. Gegenwärtig sind alle Krankenhäuser von Typhuskranken überfüllt. An einem Tage wurden allein 200 Todesfälle gemeldet.

* **Stockholm**, 17. Februar. (Ein großes Schiffsunglück). Der Kalisfrouarer Dampfer „Linnäa", der am 13. Januar mit Kohlen von Blaiselly nach London abgegangen war, ist seitdem spurlos verschwunden. Die Zeitung „Stockholmstidningen" meldet jetzt, daß ein geretteter Matrose des Schiffes, der in einem englischen Krankenhaus liegt, seiner Familie in Stockholm brieflich mitteilte, daß der Dampfer mit Mann und Maus untergegangen, er aber im letzten Augenblick von zwei englischen Lotsen gerettet worden sei.

Briefkasten des „General-Anzeiger."

(Ueber Anfrage muß die Monatsquittung beigefügt sein. — Anonyme Anfragen bleiben unberücksichtigt.)

* **O. R.** Der Sühneversuch hat zunächst bei dem zuständigen Schiedsmann stattzufinden; wenden Sie sich deshalb an diesen. Vielleicht kommt dort ein Vergleich zu stande. Ist dieser nicht zu erzielen, dann müssen Sie Privatklage anstellen. Beim Gericht haben Sie dann einen Kostenvorschuß von 30 Mk. einzuzahlen. Je nachdem dann die Sache ausfällt, wird Ihnen der nicht abverdiente Vorschuß wieder zurückgezahlt. Die Kosten leben muß Ihnen dann die Beklagte, sobald sie verurteilt und sie dazu im stande ist, ersetzen.

* **A. K. 4.** ad 1. Wenn die Versprechungen einem achtbaren Mädchen gegenüber geschehen nur in der Absicht, dieses zu täuschen, dann könnte zu vielleicht ein Antrag auf Bestrafung Erfolg haben. ad II. Selbstverständlich hat ein Mann für seine Familie zu sorgen; aber daß es deren viele gibt, die es nicht tun, das zeigen Sie doch aus den häufigen Bekanntmachungen der Armendirektion.

* **G. W.** Es ist doch wahrlich zuviel verlangt, wenn Ihnen der Onkel sagen soll, ob ein in einem Nürnberger Blatte (im Inseratenteil) angepriesenes Heilmittel Erfolge haben mag oder Schwindel dahinter steckt. Er kennt weder das Mittel, noch kann er es an sich selbst erproben.

* **F. R. 100.** Wenn Ihre Eltern den Beispiel dem Wirte vorlegen können, so kann dieser die Möbel nicht pfänden; hat er es doch getan, so müssen Ihre Eltern an Ihrer Stelle zwecks Freigabe intervenieren.

* **Räsoniertisch in G. b. W.** Mit dem Eigentum kann man doch machen, was man will, einer strafbaren Handlung macht man sich also in dem von Ihnen angegebenen Falle nicht schuldig. Lassen Sie nur ruhig Broschen rc. aus Goldstücken herstellen.

* **H. O.** Der ausgestellte Wechsel hat die Kraft eines Schuldscheins. Sie können deshalb auch Ihre Forderung noch einklagen.

* **C. Th.** Was haben Sie sich wohl gedacht, als Sie niederschrieben, der Onkel solle Ihnen die Adressen großer Fabriken der Hausbedarfsartikel-Branche, speziell Plätten, in Chicago, Newyork und Philadelphia mitteilen? Sobald sich der Onkel ein sogenanntes Reichsadreßbuch der Union angeschafft haben wird, wird er Ihnen Ihren Wunsch erfüllen!

* **A. T. in B.** Es handelt sich wohl um eine polizeiliche Ordnungsstrafe? Diese hat dann natürlich der Meister des Lehrlings zu bezahlen, da letzterer doch noch nichts verdient, also kein Lohn bekommt.

* **H.** Der Pfändung sind nicht unterworfen die nötigsten Kleidungsstücke, Betten, Haus- und Küchengeräte, soweit sie für den Schuldner und seine Familie unentbehrlich sind. Die eingebrachten Gegenstände der Frau können gepfändet werden, da der Beamte nicht über Eigentumsansprüche zu entscheiden hat. Es muß dann Interventionsklage angestrengt werden.

* **M. R.** Kündigen Sie doch das Darlehn und fordern Sie den Schuldner auf, binnen vier Wochen zu zahlen. Erfolgt keine Zahlung, klagen Sie und warten dann, ob der Einwand der Verjährung erhoben wird.

Malztropon

Kindern zum Wachstum,

Schwächlichen zur Kräftigung,

Kranken zur Gesundung.

Voraussichtliches Wetter am 19. und 20. Februar 1905.
Bei Westwind vorübergehend kälteres zeitweise heiteres Wetter. Später wieder Schnee oder Regenfall.

Allen Vorahmungen Spezial-Marke — Größte Reellität.

Hamburgos à 36 Mk.

Jeder Raucher überzeuge sich von der **Vorzüglichkeit**, hochfeinen Qualität, Brand und gr. Preiswürdigkeit auf, bisher unübertroffenen Marke „Hamburgos", ff. Portoriconaden Deckb., gem. St. Felix Fruhl Platzringe (höchste Kritik d. Zig.-Industrie). Um jedermann Gelegenheit zu geben Zigarre „Hamburgos" kennen zu lernen, geben solche ohne Verbindl. ab 300 St. in Originalkisten nur 5.95 M., 500 St. nur 10.95 M., 1000 St. nur 20 M. Alles frei Haus gegen Nachnahme. Garantie: Umtausch oder Zurücknahme, mitin kein Risiko. Prachtkatalog umsonst und portofrei. Gebr. Weckmann, Tabak- u. Zigarrenfabriken, Eisenach. 215 Bez. Magdg. Filialfabriken: Mühlhausen, Heiligenst. Nordhausen, Ohrdruf, Gotha und Arnstadt. Gegr. 1864.

Nuß- und Brennholz-Auktion.
Auf Rittergut Tieskau b. Halle a. S. am Park, sollen
Montag den 20. ds. Mts.,
vorm. 11 Uhr ca. 120 Haufen Ellern- u. Pappeln-Stangen, Reisholz, Abraum, mehrere stärkere u. schwächere Ellern- u. Nustern-Stämme, 1 Schwarzpappel, 7 Festmtr., 1 Ulme, 3 Festmtr., 1 Birke, 0,80 Festmtr. nach vorher bekannt gemachten Beding. meistbietend verkauft werden.

Zwangsversteigerung.
Montag den 20. d. Mts., vormittags 10 Uhr werde ich in dem Restaurant Jacobstraße 23, hier, **einen größeren Posten Barchent, Bettzeuge und div. Wäsche** zwangsweise gegen sofortige Barzahlung versteigert.
Voigtländer, Gerichtsvollzieher f. A.

Trautes Heim
wünscht Dame, stattliche Figur, angenehmes Aeußere, heiteres Gemüt, häuslicher Sinn, Anfang 40er, mit 14jähr. gutgezog. Tochter. Gutsituierte Herren guten Charakters wollen ausführliche Offerten mit Bild unter **Z. 1584** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstr. 20**, 1, senden. Anonym unterlisch. Strengste Verschwiegenheit.

Kgl. Baugewerkschule Erfurt
(Hochbau- u. Tiefbauabteilung).
Das Sommerhalbjahr beginnt am **4. April.** Schulnachrichten, Lehrplan pp. versendet kostenlos
Die Direktion.

Pfefferkuchen-Bruch
Fabrikniederlage
A. Herrmann,
Gr. Ulrich- u. Steinstr.-Ecke.

Patent-Muster- und Marken-Gesuche
liefert prompt, sachgemäß und billig
R. Dreyer, Ing., Anhalterstr. 8.

Aufrichtig!
Gebild. wirtsch. Mädchen v. gut. Gemüt, 26 J., m. sch. Ausstattg., w. Bekanntsch. m. ält. Herrn in gut. Verh. u. v. g. Charakter behufs Heirat. Witwer nicht ausgeschlossen. Ernstgem. Off. m. w. Angab. bitte u. **O. 4** in der Exped. d. Bl. abzugeben. Peinlichste Diskretion zugesichert. Anonym zwecklos.

Waschegefässe,
dauerhaft und billig, Reparaturen prompt
Berlinerstr. 34, Drinkhof b. Fischbeck.

Knabe oder Mädchen von auswärts, welche d. hiesig. Schulen besucht, findet als **alleiniger Pensionär** in gutem Hause Aufnahme. Gefl. Off. u. **G. 99** z. d. Exped. d. Bl.

Berichtigung.
In dem Inserat des **Warenhauses Leopold Nussbaum** von gestern muß es heißen
Citronen
3 Stck., 4 Stck. u. 6 Stck. 10 Pf.
und nicht 3 Stck. 4 Pf. u. 6 Stck. 10 Pf.

Akkumulatoren-Fabrik
Kästner, Friedrichstr. 56 (Nähe Theater),
empfiehlt seine rühmlichst bekannten Spezialitäten, als:
Runcina-Taschenlampen, ca. 5 Stunden brennbar, s. 15 Pfg. wieder ladbar.
Akkumulatoren
für Beleuchtungsanlagen, elektr. Musikwerke, Kraftfahrzeuge, für ärztliche u. sonstige technische Zwecke, sowie
Osmium-Glühlampen
und alle Beleuchtungsartikel habe ich stets reichhaltig am Lager.
Größte Ladestation!
Telephon 2957.

Rudolts Kraft-Viehfutter
als Beilage für Mitchvieh, Mastvieh, Schweine und Pferde ausprobiert, begutachtet und bestens empfohlen. En gros und en detail allein in Halle: **Walter Dressler, Drogerie „Phönix", Geiststraße 6.**

Herren-Garderobe,
fertig u. nach Mass,
für Monat Februar u. März
besonders billige Preise.
Otto Knoll,
obere Leipzigerstr. 36.

Hochfeine Speisekartoffeln sind eingetroffen, **5 Liter 30 Pf.**
Jägerplatz 34, kein Laden.

Frühjahrs-Hüte
zum Umarbeiten mit eigen. Zutaten,
Stroh-Hüte
werden zum Waschen und Umformen angenommen bei
Schneider & Haase
Gr. Steinstr. 83.

Apfelsinen!
300 Ctr. hochfeine
Valencia- und Messina-Apfelsinen
eingetroffen.
Alles frische, stramme Packung, vollsaftige, gesunde Früchte zu äußerst billigen Preisen.
Frische Messina-Citronen, Neue Califat-Datteln, Kranzfeigen u. s. w.
Für Wiederverkäufer größte Auswahl.
Billigste Preise. **Prompter Versand.**
Richard Kannegiesser,
Obst- und Südfrucht-Handlung.
Keine Ramschware!

Markttasche
mit Lederriemen, Stck. 45, 65, 90 Pf., 1.00, 1.10 Mk.
Markttasche
mit Leder-Einfassung, prima Futter, 1.68, 1.88, 2.10 Mk.
C. F. Ritter,
Leipzigerstraße 90.
Auf alle Preise 5% Rabatt in Marken des Rabatt-Spar-Vereins.

Waschegefässe
dauerhaft, billig, **R. Günther**, Kellnerstr. 13.
— Rabatt-Spar-Marken. —

Kapitalien.
3600 Mark
werden zum 1. 4. oder 1. 7. 05 auf ein Hausgrundstück in Halle a. S. zur ersten Stelle gesucht. Näheres zu erfragen Ludwigstraße 15, im Restaurant.

Wer **Geld** (zu jed. Zweck) zu mäßig. sofort Zins sucht, schreibe an **C. Wittenberg, Berlin**, Kochhannstr. 31.

Darlehen. Selbstgeber leihen reellen Leuten bis Mk. 500. Coulante Bedingungen. Rückfrankatur. **Schlevogt, Berlin**, Rosenthalerstr. 11/12. (Viele Dankschreiben.)

Beamtendarlehne gibt diskret zu 5% **Z. M. 90** postlag. Amt 4 Leipzig Nr. 13.

Geld-Darlehen, jede Höhe, an jed. auf Schuldschein, Wechsel, Lebensversi., Hypoth. zu 4, 5, 6%. Bed. günst. **F. Neuendorf, Berlin 9**, Linkstraße 31.

Geld-Darlehn sof. zu 4, 5, 6 Proz. an jed. jed. Höhe a. Schuldsch., Wechs., Polis., Lebensversi., Hypoth., auch Raten-Abzahl. **G. Löthöffel, Berlin W. 35.**

20 000 Mark 1. und einzige Hypothek auf ländl. Grundstück mit gewerblicher Anlage (Wert 35 000 Mk.) zum 1. April ds. Js. ges. Off. u. **Z. 9900** a. d. Exped. d. Bl.

6—7000 Mk. auf goldsichere zweite Hypothek zum 1. April d. Js. auf ländl. Grundstück ges. Offerten u. **T. 9917** a. d. Exped. d. Bl.

12—15 000 Mk.
zu 4½ auf feine Ackerhypothek bei Schafstädt am 1. April gesucht. Selbstgeber wollen Off. u. **D. 9964** in d. Exped. d. Bl. abgeben.

28 000 Mark von Privatmann gesucht nur von Selbstdarleher. Agenten verbeten. Off. u. **O. 9974** an die Exped. d. Ztg.

Hypotheken-Kapital
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.
Hermann Kleeberg,
Bankkommission, Mühlweg 30, I.

100—120 000 Mk.
sollen auf hiesige erststellige Hypotheken ausgeliehen werden. Selbstreflektanten wollen sich unter **B. o. 8197** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**, wenden.

25 000 Mark
I. mündelsichere Hypothek von Selbstverleiher gesucht. Off. u. **B. h. 8233** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Suche 3—4000 Mk.
II. Hypothek auf mein in guter Lage beleg. Wohnh. Gefl. Off. unter **O. 9874** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Zu verleihen.
S. O.-Masken 3.-4. vel. Gr. Steinstr. 32, H. III.
Damenmaske v. verl. Thomasiusstr. 47, pt. pt.
Fl. H.- u. D.-Masken b. verl. Mühlgasse 4, II.
Prismaske bill. z. verl. Germanstr. 6, II r.

Unterricht.

Tanzunterricht.
Mit dem heutigen Tage beginnt ein neuer Tanzkursus. Uebungsstunden: **Sonntag** nachmittag von 3 Uhr an, **Mittwoch** und **Freitag** von abends 8 Uhr. — **Privatunterricht** zu jeder Tageszeit.
Frd. Schulze, Eichendorffstr. 3.

Stenographie, Maschinenschreiben,
Lackschrift lehrt **Scherl**, Kirchnerstr. 18.

Cordes'sche
Bekleidungs-Akademie,
Halle a S., Gr. Steinstr. 24, II.
Halle's einzige fachmännisch geleitete
wirkliche Akademie für **Zuschneide-Kunst.** Gründlichste, praktischste und modernste Zuschneide-Kurse für **Herren-, Damen- u. Wäsche-Schneiderei.** Anerkannt beste u. erfolgreichste Ausbildung als **Zuschneider** und **Directricen.** Stellen-Nachweis schnell u. kostenlos. **Extra-Kurse** im Zuschneiden u. Anfertigen aller **Damen-u. Kinder-Garderobe**, sowie **Wäsche** für den **Familienbedarf.** — Kurse von 20 Mk. an. — Prospekte gratis.

Neue Kurse
in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Sprachen rc., sämtlichen Kontorfächern, vollständiger Ausbildung für das Kontor beginnen täglich. Honorar mäßig. Pension. Prospekte gratis.
Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt,
— **Halle, Sternstraße 5a.** —
Stellennachweis. Herren- u. Damen-Abteilg.

An meinem **Klavierunterricht** (a Std. 40 Pfg.) können noch 2 Schüler teilnehmen. Off. u. **E. 15** an die Exped. d. Ztg.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung,
Lackschrift rc. erlernen Damen und Herren staunend schnell, billig und gründlich bei
Robert Flockenhaus, Mittelstr. 6.
Einzelunterricht. Glänzende Erfolge.
Beginn täglich. Stellennachweis.

Tanz-Unterricht
erteile jeb. **Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend** schnell u. sicher nach der leichtfaßlichsten Methode. **Walzer** in 1—2 Stunde, Einzelunterricht zu jeder Zeit unsere. Anmeld. zur Teilnahme tägl. i. mein. Wohn. **Gr. Wallstraße 1. Alb. Krüger**, Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher
Ad. Fröhe, L. Wuchererstr. 46, B.

Lerne moderne Sprachen
in der einzigen Original-
Berlitz School
in **Halle, Wilhelmstr. 30, pt.**
Gegründet 1878.
Nur erste männl. Lehrkräfte.
Dir. **A. Soupiron**, E S C.

Französin Melle. Jacquier, Jägerplatz 8, III, ert. franz. Unterr.

Wer schnell und sicher Buchführung, Rechnen, Schönschr., Sprachen, Stenogr. rc. erlernen will, besuche den seit 1882 bewährten wirklichen Einzelunterricht von
R. Gollasch, Landwehrstr. 7.
Geringe Kosten. Stellennachweis. Prospekt.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Korrespondenz, Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben, Pension für Damen.
Franz Wehmer, Poststraße 1.

Zuschneide-Kursus! (Bisher prämiiert!) Preis 18 Mk. Anmeldungen bald erbeten.
Frau Selma Mach aus Berlin, z. Zt. **Gr. Brauhausstr. 4, II.**

Unterricht i. Deutschen, Rechnen, Stenographie (St.-Schr.) wird (auch abends) erteilt. Offerten unter **S. 9896** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesang- und Klavier-Unterricht
erteilt gründlich
Gertr. Steinmetz, Sternstr. 1, I.

Verloren.
Schwarzseid. Pompadour, enth. gold. Brille mit Futteral, Freitag mittag v. Bernburger- b. Burgstr. od. im Straßenbahnwagen verloren. Eig. gute Belohn. abzug. **Burgstr. 33, I.**

Gefunden.
Ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden. Zu erfragen in der Expedition d. Ztg.

Junger schwarzer **Hund** zugelaufen Leipzigerstraße 24, I.

Frettchen eingefangen. Gegen Erstattung der Auslagen abzuholen
Neutzen Nr. 24. Bez. Halle

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050219069/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Erörterungen, welche über das Wesen des Tarifes des städtischen Elektrizitätswerks in einem kommunalen Vereine stattgefunden haben, veranlassen uns, zur Klarlegung der Sache folgendes bekannt zu geben:

Die bei obigen Erörterungen behandelte elektrische Beleuchtungsanlage eines neu eröffneten besseren Restaurants im Zentrum der Stadt wurde am 25. November 1904 an das Werk angeschlossen.

In dem Restaurant sind zu Beleuchtungszwecken Bogenlampen und Nernstlampen im Stromwerte von ca. 100 Glühlampen zu 16 Kerzen = 5,28 Kilowatt installiert, und war dem Abnehmer durch die eingehändigten Bedingungen bekannt, daß der Preis für die Kilowattstunde verbrauchter Energie während der ersten 300 durch den Zählerzähler vermerkten Zeitstunden 60 Pfennige, von da ab dagegen nur 20 Pfennige betragen würde. Die Einstellung des Zeitzählers für das vorgedachte Restaurant erfolgte auf Grund der bei Anlagen ähnlicher Größe und Verhältnisse gemachten Erfahrungen auf $^1/_3$ der installierten Glühlampen. Der Abnehmer konnte daher schon Zeitstunden erreichen, sobald 33 Glühlampen oder deren Stromwert in Wirkung traten. Laut Zählerangaben hat der Abnehmer im Monat Dezember 1318 Kilowattstunden verbraucht, dabei 292 Zeitstunden erreicht, und demgemäß **seine Räume täglich zu 10 Stunden, etwa von 4 Uhr nachmittags bis 2 Uhr nachts, mit durchschnittlich 90 Glühlampen erleuchtet.** Es hätte jedoch der Abnehmer die ersten 300 Zeitstunden auf Grund der Einstellung des Zeitzählers **schon mit durchschnittlich 33 Glühlampen** erreichen können. Die um das dreifache größere Lampenzahl ist offenbar darauf zurückzuführen, daß sie zur reicheren Beleuchtung der Restaurationsräume, beziehungsweise zu Reklamezwecken dienen sollte. Diese Annahme rechtfertigt sich schon durch die Tatsache, daß der Abnehmer auf Grund der Stromrechnung für den Monat Dezember nunmehr mit der Beleuchtung zu sparen sucht. Immerhin benötigt er aber noch, wie aus den Zählerablesungen hervorgeht, zur Beleuchtung seiner Räume den Stromwert von durchschnittlich ca. **70 Glühlampen.**

Zu Klagen gegen das Elektrizitätswerk hat der Abnehmer somit keine Veranlassung, da die Einstellung des Zeitzählers bedingungsgemäß auf etwa die Hälfte des durchschnittlichen Verbrauchs stattgefunden hat. Auch liegt in vorliegendem Falle keine besondere Schädigung darin, daß mit dem am 1. April 1905 beginnenden neuen Rechnungsjahr die neue Rechnung einsetzt, wonach die während der ersten 300 Zeitstunden verbrauchten Kilowattstunden wieder mit 60 Pfennigen per Kilowattstunde bezahlt werden müssen. Denn auf Grund des seitherigen und voraussichtlichen zukünftigen Verbrauchs wird der Abnehmer vom 25. November 1904 bis 31. März 1905 ca. **4090** Kilowattstunden benötigen und hierfür **1370** Mark zu bezahlen haben. **Dies ergibt einen Durchschnittspreis für die Kilowattstunde von rd. 33,6 Pfennigen oder einen Rabatt von 44% auf den Höchstpreis der Kilowattstunde von 60 Pfg. Derart günstige Preisstellungen für Stromlieferung zu Lichtzwecken gewährt kein Elektrizitätswerk Deutschlands.**

Die irrige Meinung im Publikum, daß die Einstellung der Zeitzähler lediglich auf Grund der Angaben der Abnehmer erfolge, widerlegt sich dadurch, daß die Zeitzähler für neuangeschlossene Anlagen — wie schon oben erwähnt — auf Grund der bei bereits angeschlossenen Anlagen ähnlicher Größe und Verhältnisse gemachten Erfahrungen eingestellt werden. Außerdem ist das Werk jederzeit in der Lage, aus dem Verhältnis der verbrauchten Kilowattstunden zu den dabei erreichten Zeitstunden den Durchschnittsverbrauch, d. h. die durchschnittlich brennende Lampenzahl der Abnehmer festzustellen, abgesehen davon, daß durch eingehaute Registrier-Apparate eine weitere Feststellung der täglich in Gebrauch befindlichen Höchstzahl von Lampen bezw. Pferdestärken ermöglicht wird. Die Einstellung des Zeitzählers kann somit — wenn erforderlich — jederzeit berichtigt werden.

Ein weiterer Vorwurf, der dem Tarif des Elektrizitätswerkes in vorbesagter Versammlung gemacht wurde, ist der, daß der Tarif lediglich für die **Großabnehmer** zugeschnitten sei.

Die Widerlegung dieser Behauptung ist leicht zu erbringen. Es seien nur aus den an das Werk angeschlossenen Abnehmerarten für **kleine, mittlere und größere Abnehmer** folgende Fälle für das Rechnungsjahr 1904 auf Grund der diesbezüglichen Zählerablesungen und der dafür bezahlten Beträge angeführt:

Kraftabnehmer.

Abnehmer:	Angeschlossene Pferdestärken.	Jahresverbrauch in Kilowattstunden.	Bezahlter Jahresbetrag Mark	Jahresdurchschnittspreis d. Kilowattstunde Pfennige
kleiner	1	1339	150	11,2
mittlerer	5	3852	426	11,0
größerer	25	22572	2523	11,2

Lichtabnehmer.

Abnehmer:		Anschlußwert in Glühlampen zu 16 Kerzen umgerechnet Anzahl.	Jahresverbrauch in Kilowattstunden.	Bezahlter Jahresbetrag Mark	Jahresdurchschnittspreis d. Kilowattstunde Pfennige
Wohnungen Läden	kleiner	6	242	77,6	32,0
	mittlerer	24	1118	376,0	33,7
	größerer	300	7604	2453,0	32,0
Wohnungen	kleiner	10	416,2	119,5	28,8
	mittlerer	67	1141	350,0	30,7
	größerer	130	1742	491,0	28,3
Gastwirtschaften	kleiner	6	584	128,3	22,0
	mittlerer	32	4893,8	1179,0	24,1
	größerer	165	13842	3194,0	24,0

Aus vorstehendem geht zur Genüge hervor, daß Klagen gegen den Tarif des hiesigen Elektrizitätswerks durchaus unberechtigt sind und daß die Strompreise des hiesigen Werkes für jeden Abnehmer gegenüber den Preisen anderer Werke äußerst billige genannt werden müssen.

Wer noch näher über die Strompreise anderer Elektrizitätswerke unterrichtet sein **will,** lese die **Statistik** der Vereinigung der Elektrizitätswerke für das Betriebsjahr 1903.

Halle a. S., den 15. Februar 1905.

Das Kuratorium des städtischen Elektrizitäts-Werkes.
Pfeffer.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch- und Backwaren, sowie an Butter, Eiern und Käse für die Siechenhaus-Stiftung und das Kinderasyl auf die Zeit vom 1. April 1905 bis 31. März 1906 soll vergeben werden.

Voraussichtlich werden gebraucht:

a. Fleischwaren:

3000 kg Rindfleisch,
1600 „ Hammelfleisch,
1000 „ frisches Schweinefleisch,
500 „ Kalbfleisch,
250 „ gehacktes Fleisch (halb vom Rind, halb vom Schwein),
250 „ Schweinepökelfleisch,
200 „ geräuch. Rauchspeck,
25 „ Rinbleber,
180 „ Rindertalg,
350 „ Schweineschmalz,
30 kg roher Schinken,
30 „ gekochter Schinken,
25 „ Cervelatwurst,
500 „ frische Wurst (Rot-, Leber- und Schwartenwurst),
200 „ Bratwurst,
60 „ Rötlwurst,
100 „ geräuch. Wurst (Rot-, Leber- und Schwartenwurst);
30 „ Knackwurst,
200 „ fetter Speck.

b. Butter, Käse, Eier:

1900 kg Tischbutter,
100 „ Kochbutter,
10000 Stück Eier,
1800 Stück Käse (Handformkäse, wenigstens a 125 gr schwer).

c. Backwaren:

19000 kg Roggenbrot,
10200 „ Semmeln,
200 kg Kuchen,
50 „ Weihnachtsstolle.

Die Lieferungsbedingungen liegen im Geschäftszimmer der Armenverwaltung, Rathausstraße 1, Zimmer 82, zur Einsicht aus.

Angebote, als solche bezeichnet und versiegelt, sind bis spätestens

zum 6. März d. J., abends 6 Uhr

einzureichen. Ihre Oeffnung erfolgt am 7. März, vormittags 10¾ Uhr im vorgenannten Geschäftszimmer in Gegenwart etwa erschienener Bewerber.

Halle a. Saale, den 16. Februar 1905.

Die Armen-Direktion. Dr. Tepelmann.

Hühnerfuttermais, Ztr. 7,50 Mk., sowie **Gerste, Weizen, Wicken** etc. billigst. **Max Deichmann,** Mauteldorfstr. 12.

Annahme von Möbeltransporten und Lohnfuhren jeder Art. **Rich. Müller & Co.,** Steinweg 52, Spedition u. Möbeltransport.

Rapsöl a Pfd. 18 Pfg., **Kandis- u. Stärke-Sirup** a Pfd. 20 Pfg., rhein. Apfelkraut a Pfd. 60 Pfg. off. **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstraße 51.

Zum Klaviersimmen u. Reparieren empfiehlt sich **B. Maercker,** Pianofabr., Taubenstr. 7.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch wiederholt zur öffentlichen Kenntnis gebracht, **daß der städtische Garten-Inspektor Kriele** hierselbst zum **Obstbaum-Sachverständigen für den Stadtkreis Halle a. S.** bestellt worden ist. Die Obstbaumvereine, Besitzer und Pächter von Obstplantagen und Gärten werden zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß bei der von ihnen vorzunehmenden Reinigung der Obst- pp. Bäume Herr Kriele über die Art und Weise der Erkennung und Vertilgung des schädlichen Ungeziefers, insbesondere auch der Blutlaus, Auskunft geben wird und den Beteiligten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen bereit ist.

Halle a. S., den 15. Februar 1905. **Die Polizei-Verwaltung.**

Ausschreibung.

Die Lieferung von **2000 qm Granit-Bürgersteigplatten** und **2000 m Granit-Bordschwellen** für das Geschäftsjahr 1905 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Mittwoch den 1. März, vormittags 10 Uhr

im Sekretariat des Stadtbauamts, Zimmer Nr. 23 des Wagegebäudes, einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 17. Februar 1905. **Das städtische Tiefbauamt.** Lammers.

Invalidenversicherung.

Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der **Stadt Halle** und zwar:

am Dienstag den 21. Februar 1905 von vorm. 9 Uhr ab
Meterstraße, Ritterstraße, Schlitzerhof, Steinbockgasse, Trödel;
am Mittwoch den 22. Februar 1905 von vorm. 9 Uhr ab
Kuhgasse, Schmeerstraße, Zapfenstraße;
am Freitag den 24. Februar 1905 von vorm. 9 Uhr ab
Bechershof, Hanfack, An der Marienkirche, Marktplatz;
am Montag den 27. Februar 1905 von vorm. 9 Uhr ab
Angerstraße, Bahnhofstraße, Brachwitzerstraße, Köthenerstraße, Saalestraße, Saalwerderstraße;
am Dienstag den 28. Februar 1905 von vorm. 9 Uhr ab
Mühlichstraße, Petersbergstraße, Seebenerstraße, Trotharstraße

kontrollieren. Zu diesem Zwecke sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt die **Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher,** sowie **Krankenkassen-Ausweise** bereit zu halten.

Diejenigen Arbeitgeber und die am Revisionstage beschäftigungslosen Versicherten, welche bei der Revision nicht anwesend sein und sich auch nicht durch eine erwachsene, mit den Arbeits- und Lohnverhältnissen der Versicherten vertraute Person vertreten lassen können, haben die Quittungskarten **spätestens am Revisionstage bis 9 Uhr vormittags in meinem Bureau, Richard Wagnerstraße 60, II. l.** niederzulegen.

Vogel,
Kontrollbeamter der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt.

Laden & Magazine.

Laden mit schöner Wohnung, Königsviertel, Materialwaren, auch zu anderen Zwecken sofort oder später zu vermieten. Näheres **Sophienstr. 30,** im Laden.

Laden, ca. 34 Quadratm., m. Heizung, Leipzigerstraße 85 zu vermieten. **Krause,** Königstr. 85.

Laden mit oder ohne Wohnung **zu vermieten** Königstr. 15.

Fleischerei. Eine im besten Betriebe befindliche Fleischerei in einer der belebtesten Straßen zum 1. April zu vermieten, eignet sich auch vorzüglich zur Filiale. Zu erfragen Robert Franzstr. 1a, im Bäckerladen.

Prinzenstraße 17 große Bodenräume (jetzt Böttcherei darin) zum 1. 4. 05 zu verm. **Hanstein.**

Viktualiengeschäft m. Wohnung billig zu verm. Anhalterstr. 8.

Laden mit Ladenstube 1. 4. zu **vermieten** Merseburgerstr. 5. **Elsässer.**

Neuer Laden v. 1. 4. 05, passend für jedes Geschäft, zu verm. Off. u. **S. 6** an d. Exped. d. Ztg.

Für Schuhmacher! Schnellreparatur-Werkst. m. Laden und Wohnung, in bester Lage Halles, ist krankheitsh. für 500 Mk. sofort zu vermieten. Näheres **Burgstr. 7,** G. L. **Mitschka.**

Krankheitshalber bin ich gezwungen, meine **Magdeburgerstr. 51** gelegene **Schank- u. Speisewirtschaft** aufzugeben. Die sich besonders zu einem **Grünwaren-Geschäfte** oder sonst dergleichen eignenden Räume sind daher zum 1. Mai 1905 anderweit zu vermieten.

Gr. Klausstraße 33
Laden mit gr. Schaufenster, f. jedes Geschäft passend, sofort zu vermieten.

Bruckdorferstrasse 3
große helle **Werkstatträume,** 200 Mk., 1.4. zu vermieten durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Restaurant, Mitte der Stadt, **in sehr guter Lage u. Hauptstraße bel.** Off. unter **E. n. 8280** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Stallg. f. 1—3 Pfd. l. Fhr. z. v. Meideburgerstr. 3.

Mietgesuche.

Gesucht ein **Laden** mit Wohnung und Werkstatt von Tischler, bevorzugt Geiß- od. Bernburgerstr. od. d. Nähe. Angeb. m. Pr. u. **M. 9872** a. d. Grp. d. Bl.

Restaurant mit 7—800 Mk. zu übernehmen **gesucht.** Merseburgerstr. od. Sidon. bevorz. Off. u. **B. d. 8250** an **Rud. Mosse,** Brüderstr. 4.

Hügl. an guter Lage gelegenes **flottgehendes Restaurant** suche zu **pachten.** Kapital vorh. Off. u. **B. b. 8248** an **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Möbliertes Zimmer Nähe Magdeburgerstr. wird zum 1. März gesucht. Gefl. Off. mit Preisangabe unter **U. 9998** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Beamter sucht sofort Wohnung, bestehend aus 2 oder 3 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., mögl. Mitte der Stadt, Süd- oder Südwestl. Off. mit Preisang. u. **Z. 9940** an die Expedition d. Bl. erbeten.

2 Damen suchen **mobl. Zimmer** mit Mittagstisch 50 Pfg., Nähe des Marktes. Off. u. **N. 3** an die Expedition d. Bl.

Junge tüchtige Geschäftsfrau sucht **Restaurant,** am liebsten auf **Bierpacht.** Offerten unter **F. 16** an die Exp. d. Bl.

Unmobl. Stube u. Kammer in bess. Hause, Nähe des Rossplatzes, **von einzelnem Herrn** 1. April **gesucht.** Offert. mit Preis unter **B. c. 8270** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Von jung., led. Professionisten wird zum 1. 4. 05 feine Stube gef. Nähe Riebeckplatz. Gefl. Ang. b. a. d. Fil. d. Bl. Leipzigerstr. 55 abz.

Laden mit **Bureau- u. Lagerräumen** per 1. 4. **gesucht.** Off. mit Preis unter **462** an Annonc.-Exped. **M. Müller,** Leipzigerstr. 84.

Bureau- u. Lagerräume evtl. **mit Laden** per 1. 4. **gesucht.** Offerten mit Preis unter **4453** an Annoncen-Expedition **M. Müller,** Leipzigerstr. 84.

Fein möbliertes ungeniertes Zimmer, Nähe des Wallhaltheaters, von Herrn zu Anfang März **gesucht.** Gefl. Offerten unter **H. 5854** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Eleg. möbl. Zimmer mit Kabinett, Chaiselongue und Schreibtisch, ungeniert, per sofort oder 1. März zu mieten gesucht. Offert. unt. **D. 34** an die Exped. d. Ztg.

Niederlage parterre, event. 1 od. 2 Zimmer, trocken, nicht unter 30 qm Fläche, Nähe Riebeckplatz gesucht. Adressen unt. **B. 32** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Suche helle trockene Bureau- und Lagerräume, ca. 300 qm, per 1. April. Gefl. Off. unt. **B. r. 8283** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Stellen finden.

Led. Pferdeknechte bei hohem Lohn, Burschen z. Anlernen, Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Nebenverdienst auch sichere Existenz können sich **Herren u. Damen aller Stände** an all. Orten verschaft durch schriftl. Arb., Handarb., Adressenmachen und Vertr. der verschiedensten Branchen. Postkarte genügt. Erwerbs-Institut „Borussia", Berlin 249 Postamt 5.

Hausbursche, ehrlich u. fleißig, 1. März sucht **Max Hammer,** Freiimfelderstr. 35.

Sattlergehülfe sofort gesucht. **Bruno Huth,** Grünstr. 31.

150—200 Mk.
monatlicher Verdienst, auch als Nebenerwerb bietet sich strebsamen Personen aller Stände auf solide Weise, ohne Fachkenntnisse u. Risiko, alles Erforderliche gratis u. franko. Off. u. **A. 4049** bef. **Heinr. Eisler, Hamburg.**

Energischer, selbständiger **Bruchmeister** für Harzer Steinbruch, sofo 2. Aufseher sofort oder später bei hohem Gehalt gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch 2c. unt. **M. K. 51480** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Tüchtiger Rockarbeiter für schwarze Arbeit **gesucht.** Adressen mit Angabe bisheriger Tätigkeit unter **B. n. 8226** an **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Ein Windmüller kann sof. in Arbeit treten. Mit gutem Zeugnis. **Mühle Stennewitz bei Neideburg.**

Wer Stellung sucht verlange die „**Deutsche Vakanzen-Post**" Eßlingen a. N.

Ledige Pferdeknechte, Burschen, sowie Mädchen für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Barwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Solider leistungsfähiger Möbeltischler gesucht Fritz Reuterstr. 5.

Aeltere Sattlergehülfen auf leichte gute Arbeit, Wochenlohn 20 bis 23 Mark, finden dauernde Beschäftigung. **Fr. Büttger, Eisleben,** Militär-Effekten-Fabrik.

Schuhmacher gesucht Landwehrstr. 14.

Steinsetzerpolier zur Gründung eines Geschäfts gesucht. Off. unt. **L. 9994** Exped. bs. Blattes erb.

Arbeitsjungen von 14—16 Jahren zum Ausputzen suchen **Fauser & Co.,** Melanchthonstr. 45.

Laufjunge, 11—13 Jahre, sof. gesucht. **Oskar Hannappel,** Dekorateur, Alt. Markt 22.

Agenten — Reisende für Privatkunden überall gesucht. **Grüssner & Co., Neurode,** Holzrouleaux- u. Jalousiefabrik, gesetzlich geschützte Gardinenspanner.

Kellnerburschen, Kütt. Hausburschen, led. Kuhjüngerer u. 4 led. Knechte sucht Fr. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, L., nahe am Bahnhof.

Gef. v. Nebenverschätzung **1 Mannsbole** z. Einkassieren v. monatl. Mitgliedsbeiträgen e. Vereins v. 35 Mitgliedern. Off. m. Preisangabe v. Monat u. **L. 21** Exped. d. Bl. erb.

Tüchtige Monteure auf **Eismaschinen** sucht **Franz Kutzleb Nchf.,** Maschinenfbr., Inh.: **Carl Brägger,** Ingenieur, **Leipzig,** Bayerschestr. 84.

Jg. tücht. Schneider a. W. ges. Gr. Ulrichstr. 24.

1 j. Koch, 2 j. Kellner, 2 Kochmamsells finden Stellung. **Karl Gothke,** Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 20, I.

Verheiratete Pferdeknechte, ledige Knechte u. Aufsitzerer, **Arbeiter- u. Drescherfamilien** haben große Stellenauswahl. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, G. L.

Ein ordentlicher Futterknecht, dessen Frau melken kann, wird zum 1. April gesucht. **Beyse,** Domänenpächter, **Domäne Petersberg,** Station Wallwitz.

Eine sehr leistungsfähige **Bremer Zigarrenfabrik sucht** für ihre tadellosen Fabrikate von Mk. 36,— bis 250,— tüchtige **Vertreter.** Offerten mit Ang. v. Prov. u. **E. 1488** an **Wilh. Scheller,** Annoncen-Expedition, **Bremen.**

Gesucht wird ein **jung. Kontorist,** der mit Buchhaltung u. Korrespondenz vertraut ist. Offert. m. Angabe der bish. Tätigkeit u. Zeugnisabschriften unt. **B. t. 8285** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Tücht. Vertreter gesucht zum Verkauf von **Metall-Reklameschildern** f. Maschinen, Apparate, Instrum., Musikwerke, Photogr. Apparate 2c. Offerten u. **L. C. 5362** an **Rud. Mosse, Chemnitz** erbeten.

4 Tapezierer-Gehilfen sucht **Siegmund Gade,** Böllberterweg 22.

Barbiergehilfe für Kundschaft sof. ges. **Ludw. Wunderertr. 47.**

1 nüchterner Arbeiter, der nach aller Arbeit unterzieht, wird sofort gesucht. **Karl Greulich,** Merseburgerstr. 109.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050219069/fragment/page=0002

CHAMPAGNE MUMM & Cie SABLON-MONTIGNY Beliebte trockene Marke. In Deutschland auf Flaschen gefüllt

Repräsentant in Halle a. S.: Eisner & Co.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
sucht bei einer Abschluß-Provision von 15%
Orts-Vertreter und **Stille Vermittler.** Außerdem sucht dieselbe zur Beteiligung des Bezirks
tüchtigen Inspektor. Offerten unter **R. b. 8227** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Ein erfahrenes älteres
Kindermädchen oder **Kinderpflegerin**
für 2 Kinder (1½ und 3 Jahr alt) per 1. April bei hohem Lohn **gesucht.** Beste Zeugnisse erforderlich.
Leo Broskowski, Große Ulrichstraße 33.
Anmeldungen werden im Geschäftslokal parterre angenommen.

Herrschaftl. Kutscher, Gärtner, Gärtner, Hofmeister, Knechte, Tagelöhnerfamilien, Schweizer, Schäfer, Hausb., Landwirtschaftskrinnen, Dienstmädch. s. Stell. **Friedr. Grosse,** Stellenvermittler, Leipzigerstr. 81.

Sofort gesucht:
3 Filialleiter, 4 Verkäufer, 1 Kontorist f. Metallwrb., Geh. 12 bis 1500 Mk., 1 Bautechniker, Gehalt 14 bis 1800 Mk., 1 Techniker f. Metallwrb., 1 Stadtreisende, Gehalt 1800 Mk., 1 Buchhalterin, Gehalt 120 Mk., 2 Kontoristinnen, 2 Stenotypistinnen, mehrere erste Verkäuferin., Gehalt 120 bis 180 Mk. Kaufm. techn.
Plazierungsbureau „Reform" Krutt & Co., Wilhelm Wilker, Stellenvermittler, Halle a/S., Steinstr. 5, I.

Tücht. Häuer
und **Förderleute** finden **bei gutem Lohn** dauernde Beschäftigung.
Gewerkschaft „Graf Moltke",
Stockheim, Bez. Leipzig.

Tüchtiger Packer, welcher außer der Zeit alle im Speditionsgeschäft vorkommenden Arbeiten verrichten muß, wird **per sofort gesucht.**
Hugo Kaese, Sangerhausen, Bahnspediteur u. Möbeltransportgeschäft, Postlagerei.

3—4 junge Buchbinder
für leichte Arbeiten an Maschinen **gesucht. Heilbrun & Pinner,** Geiststraße 22.

Herrschaftsgärtner,
ledig (30 Mk. Gehalt mtl.), n. Baiersdorf. Off. u. **M. 1615** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Halle a. S., Schmeerstraße 20, 1, erbeten.

Durchaus tüchtiger u. nüchterner
Monteur,
speziell im Montieren von **Dreschmaschinen** und **Mähmaschinen** gut bewandert, zum baldmöglichen Eintritt bei hohem Gehalt **gesucht.** Ausführl. Offerten mit Lebenslauf unt. **B. o. 8281** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Tüchtiger, junger
Herrenschneider,
welcher Lust hat, sich in der **Damenschneiderei auszubilden,** findet sofort Stellung bei **Franz Reich,** Poststr. 21.

Lebensstellung.
Alte renommierte Vieh-Versicherungs-Gesellschaft, welche auch Versicherungen zu festen Prämiensätzen betreibt, staatlich konzessioniert und bestens eingeführt ist, sucht zwecks Ausdehnung ihres Geschäftes geeignete Herren **als Reisebeamte.**
Gewährt werden neben hoher Provision Tagegelder und Fahrvergütung. Bei befriedigenden Leistungen festes Gehalt und dauerndes Engagement. Nichtstaklente erhalten am Direktionssitz eingehende Instruktion und werden evtl. praktisch eingearbeitet. Gefl. Offerten unter **T. 9997** an die Exped. ds. Bl.

Für unsere Werkstatt suchen wir mehrere tüchtige
Maschinen-Schlosser
für dauernde Beschäftigung, die selbständig arbeiten können.
Nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können, wollen sich bei uns sofort melden.
H. Thumann,
Tiefbohrgesellschaft m. b. H., **Halle a/S.,** Merseburgerstrasse 45a.

Lebensstellung.
Aeltere deutsche Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht einen **kautionsfähigen**
Generalagenten
für die thüringischen Staaten mit Sitz in Halle a. S. **Größeres Inkasso am Platze vorhanden.** Off. u. **M. 8279** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Für **Halle a. S. u. Umgebung** wird von einer leistungsfähigen Firma in prima Limburger und den feinsten Käsesorten ein **tüchtiger**
Vertreter
gesucht. Offerten unter **T. 87** an die Expedition dieses Blattes.

Ein verheirat. Kutscher
wird zum 1. April gesucht.
Mühlengut Wesenitz bei Ammendorf.

Diener-Stellung
in fürstlichen, gräflichen und hocheinen Häusern **sofort nach Schluß des Kursus** kostenfrei unter Garantie zugewiesen wird jedem im Alter von 14 bis 35 Jahren, der die **Hannoversche Dienerschule (Direkt. Wilhelm Lehrmann, Hannover-Linden) besucht.** Viele Pa. Dankschreiben zeugen von guter Ausbildung. Eintritt jederzeit. Prospekt u. Dankschreiben gratis.

Hausarbeiterinnen
für Hüte und Sonnenschirme suchen **Heilbrun & Pinner.** Geiststr. 22.

Suche zum 1. April
wegen Verheiratung des jetzigen ein
anständ. sauberes Mädchen,
das **kochen kann** und Hausarbeit übernimmt; 2 Mädchen vorhanden.
Frau O. Jentzsch,
Ulestr. 14, pt.

Für Rheinland!
Bis 240 Mk. Lohn!
Ordentl. **Mädchen für Haus u. Küche** erhalten **kostenfrei gute Stellen. Reise frei. Louise Bärwinkel,**
Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Gesucht zum 1. April wegen Verheiratung der jetzigen
ältere, zuverlässige Köchin,
welche Hausarbeit übernimmt, und
solides, fleißiges Hausmädchen.
Meldungen mit Buch 8—10 u. 2—4
Mühlweg 46, pt.

Saub. **Mädchen,** 16—17 J., per 1/4. gesucht. **R. Schönemann,** Thomasiusstr. 50.

Ich suche zum 1. April ein **zuverlässig, gut empfohlenes**
Stubenmädchen.
Meldungen zwischen 4 u. 5 Uhr
Frau Tony Grosse, Blumenstr. 10.

Sauberes **Mädchen** für Küche u. Haus zum 1. April gesucht
Bernburgerstraße 2, p.

Junges Mädchen,
im Weißnähen geübt, wird gesucht. Auch werden daselbst Lehrmädchen angenommen.
Anna Plätzsch, Steinstr. 15.

Köchin, Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Mädchen f. Küche u. Hausarbeit erhalten vorzügl. Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neumarkt 3, am Markt.

Hausmädchen
sauber, ordentlich, mit guten Zeugnissen für Haushalt mit 2 Schulkindern, zum 1. April gesucht. **Anfangslohn 45 Tlr.**
Meldungen 3—4 Uhr
Magdeburgerstr. 60, II. r.

Suche z. 1. April d. J. ein ord. Mädchen, das die feinere Küche versteht und perfekt schneidern kann, zweites Mädchen u. Bursche vorh. Med., m. Photogr. u. Zeugn. nebst Gehaltsansprüchen eingesehen an **Frau v. Liebermann, Merseburg,** Karlstraße.

Sauberes Mädchen für Küche und Haus zum 1. April bei gutem Lohn gesucht.
Göldner, Leipzigerstr. 67.

Eine **tüchtige Stenographin u. Maschinenschreiberin**
(möglichst System Hammond) wird zum sofortigen Antritt **gesucht.** Offert. an **Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.**

Geschickte Arbeitsfrau erhält in meinem sauberen Fabrikgeschäft **gute Dauerstelle.** Angebote unter **O. 44** an die Exped. ds. Bl.

Jung. Mädch. f. d. j. Damenschneiderei, Mäßn. und Strickzeich. gründlich erlernen, Fr. **Luise Beer,** Karlstr. 1, II.

Anstand. ges. Mädchen,
15—16 J., als Aufwartung für Nachmittag gesucht Kaiserstr. 14, pt.

Suche zum 1. April ein ordentl. **Mädchen,** 16—17 Jahre alt. Harz 36. Fleischerei.

Jüngeres **Mädchen** gesucht für leichten Dienst in besserem Hause. Südstr. 54, II.

Suche zum 1. April ein anständiges, ordentl. **Dienstmädchen** Bismarckstr. 22, I. r.

Gesucht eine **anstand. saubere Aufwartung** f. d. Stunden von 2—5 nachm. Frau **Dr. Danckert,** Magdeburgerstraße 10.

Kindergartenerin II. Kl., Mochin f. einz. Leute, Stubenmädch., Mädch. f. alt. Dame erhalt. hier und auswärts Stelle d. Fr. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Gesucht zum 1. April eine **tüchtige Köchin,** welche etwas Hausarbeit übernimmt, auf ein Gut in hiesiger Nähe.
Meldungen **Glauchaerstr. 17, p.**

Kräftiges, williges **Mädchen** p. 1. März gesucht. Zu melden Sonntag u. Montag Forsterstr. 39, I.

Tüchtige Näherin
für **Kinder-Tragemäntel** sofort gesucht. **Benkwitz Nachf.,** Schmeerstr. 11.

Sauberes, ordentliches
Dienstmädchen
zum 1. April gesucht. Zu melden mit Buch **Forsterstr. 55, II.**

Zur Führung eines Hausgattes wird eine **ehrliche Frau** ohne Anhang zum 1. März gesucht. Offerten unter **M. 2** an die Exped. ds. Blattes erb.

Junge Mädchen
aus anständiger Familie suchen zum Verpacken von Schokolade
Fr. David Söhne,
äußere Delitzscherstraße.

Kräftiges Mädchen
vom Lande per 1. April gesucht.
Benkwitz, Schmeerstr. 11.

Sauberes **Dienstmädchen** 1/3. gesucht Halbestadtstr. 8, p. r.

Mädchen für Küche und Haus, mit einigen Kochkenntnissen, zum 1. April ges. Zweites Mädchen vorhanden. Frau Landrätin **Treuter,** Halle a/S., Ulestr. 10, pt.

Aufwartung für vorm. von früh 7½ Uhr ab tägl. gesucht Thomasiusstr. 44, III.

Anst. solid. Mädchen, nicht unter 20 Jahr., mit gut. Zeugn., in der Küche und im Nähen nicht unbewandert, für Haushalt von 2 Damen 1/4. gesucht Karlstraße 2, I.

Eine Aufwartung
wird von einem älteren Ehepaar gesucht. Zu erfragen Südstraße 3, 1 r.

Sauberes besseres Mädchen
als Aufwartung für den ganzen Tag 1/3. für Haushalt und 1 Kind gesucht Forsterstraße 56, III r.

Ein anstand. Mädchen
vom Lande, 14—16 Jahr, wird als zweit. Mädchen für sofort od. später gesucht Kirchgartenstr. 12.

Ordentl. ehrl. **Dienstmädchen** sofort od. 1/3. ges. **Kathe,** Bernhardstr. 25.

Ein jung. **Mädchen** für Gasthaus wird zum 1/3. gesucht Martinistraße 16.

Anständiges Mädchen sucht
Scheibe, Birkenwäldchen.

Nach Leipzig —
zum 1. März **gute Köchin** für feines Haus bei hohem Lohn gesucht.
Zu melden **Karlstr. 6, II.**

Ein tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus sucht 1. April Frau Geheimrat **Schneider,** Blumenstraße 17.

Putz-Verkäuferin!
Wir suchen per 1. oder 15. März ein durchaus branchekundige
Putz-Verkäuferin.
Schneider & Haase,
Gr. Steinstr. 83.

Einfaches, junges Mädchen,
welches das Kochen und die Hausarbeit erlernen will, findet in guter Beamtenfamilie (3 Pers.) sogleich freundliche Aufnahme, ohne gegenseitige Vergütung, bei Familienanschluß. Offerten unt. **M. L.** postlagernd **Merseburg** erbeten.

Zum 1. März suche eine lernende
Verkäuferin
für Schokoladen- u. Zuckerwaren, eventl. auch eine jüng., anständige aus der Branche. Offert. unt. **Z. 9980** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Tüchtige Scheuerfrau
z. Schutreinigung sei. Kartler. 6, II.

Junges Mädchen v. Lande gesucht
zum 1/3. **Magdeburgerstr. 42.**

Haus- u. Stallmädchen, led. suchte n. Burschen aus Land erb. sof. u. spät. kostenfrei Stelle durch Frau **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, Rannischestraße 7, I.

Junges Mädchen
von außerhalb, welches schon gedient hat, als Dienstmädchen per 1. April gesucht.
Pennemann Gr. Ulrichstr. 9.

Sofort Kontoristin,
vertraut mit **Stenographie, Amerik. Buchführ. u. Korrespondenz, gesucht.** Gefl. Offerten mit Lebenslauf unter **M. 22** an die Exped. ds. Bl.

Solides, sauberes **Hausmädchen** für 2 Damen zum 1. April gesucht **Glauchaerstraße 17, I.**

Nicht zu junges, sauberes Mädchen als **Aufwartung** gesucht Grünstraße 29, II.

Ordentlich **Mädchen** zum 15. 3. gesucht Zwingerstraße 21/22.

Jüngere Aufwartung gesucht **Schmeerstraße 5, I.**

Arbeiterinnen,
auch **jugendliche** zum Anlernen, werden angenommen.
Gebr. Keller.
Mansfelderstr. 48.

Durchaus **tüchtige, selbständige**
Rockarbeiterinnen
sucht **Gertrud Tietz,** Kl. Klausstr. 6.
Daselbst kann ein junges **Mädchen** die feine Damenschneiderei erlernen.

Geübte
Näherinnen
für **feinste Damenwäsche** gesucht.
Meldungen mit Probearbeit **Kl. Sandberg 22** erbeten.
H. C. Weddy-Poenicke.

Ein sauberes, kräftiges **Hausmädchen,** nicht unter 18 Jahren, per 1. April gesucht. **Frau Frauendorf,** Schulstr. 3 u. 4.

16—18 jahr. Mädchen per 15. März oder 1. April gesucht.
Albrechtstr. 3, part. (Eingang Elsterstr.)

2 anständige Dienstmädchen, eine per sofort und eine zum 1. März sucht **Frau Ebert,** Große Steinstraße 74.

Suche jung. **Mädchen** in gute Privatstelle 1/3. od. 1/4. Fr. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9.

Kinderfräulein
mit gut. Empfehlungen zur Beaufsichtigung 4 jährigen Knaben wird event. nur tagsüber per sofort od. zum 1. 3. gewünscht von **Frau Mareuse,** Leipzigerstr. 5, III.

Aufwartung f. 3 St. vorm. ges., Monat 10 Mk. Schubert, Landwehrstr. 5, III.

16—17jähriges Mädchen, welches schon gedient, für kleinen besseren Haushalt zum 1. April gesucht Dyonisiplatz 1, 2 Tr.

Jung. Mädchen z. Aufwartung v. nachm. gesucht Naumburgerstr. 15, II.

Unabhäng. gewandte Frau
od. Mädchen als Aufwartung f. d. ganz. Tag 1. April ges. Zu erfr. Geiststr. 7/8.

Zum 1. April wird
tüchtiges Mädchen
für Küche und Hausarbeit gesucht Advokatenweg 4, pt.

Gesucht: Stubenmädchen, 4 Zimmermädchen, 1 Kindermädch. 1/4. d. Fr. **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9 nur 9.

Ges. zum 1. März ein ordentl.
Mädchen
f. K. u. Haus bei hohem Lohn. Offerten **Leipzig, Funkenburgstr. 14,** II r.

Ges. zweit. Mädch. f. Coch., f. d. vorzügl. Stell., jetziges behatet, 4 Jahre da, im Sommer hier, **Leipzig, Nürnbergerstraße 49, pt. Vermittl. Horn.**

Putzgarnierer u. Zuarbeiterin sind Stell. Off. unt. **S. 26** a. d. Exped. d. Bl.

Tüchtige Verkäuferinnen
für die Putz-rc. Abteilung, für die Posamentenrc. Abteilung, für die Kleiderstoff-Abteilung gesucht. Bewerberinnen müssen mindestens eine obiger Branchen völlig beherrschen.
Louis Berschak,
Wittenberg, Bez. Halle.

Stütze.
Ein älteres einf. **Fräulein** (mögl. nicht unter 24 J. ca.), im **Kochen perfekt** u. allen **häusl. Arbeiten erfahren,** als **Stütze der Hausfrau** f. April od. früh. bei hoh. Geh. ges. Offert. unt. **L. D. 1038** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Suche zum Antritt per 1. März
5 erste
Verkäuferinnen
für Glas, Porzellan, Emaille. Offert. erb. mit Photogr., Zeugn. u. Gehaltsansprüchen.
Willy Cohn,
Zerbst.

2 junge Mädchen
aus anständiger Familie, die das Putzfach erlernen wollen, sof. od. spät. gesucht. **Anna Geschke,** Putz-, Weiß- u. Wollwaren-Geschäft, Mansfelderstr. 55.

Aufwartung für den ganzen Tag für Kinder **gesucht Meckelstr. 10, pt.**

Jung., saub. Mädchen z. Aufwartung, zum 1. 4. 12, 9 M., ges. Ludwig Wucherer, 5, pt. r.

Gebildetes Fräulein, welches auch musikalisch sein muß, wird zu 2 Kindern im Alter von 5 u. 12 Jahren gewünscht. Offerten unt. **G. 37** an die Exped. d. Ztg.

Jüngeres Mädchen für alles zum 1. April gesucht. Kochen nicht erforderlich, dagegen Nähen erwünscht. Gr. Ulrichstr. 8, II.

Jung. Gepaar s. 1. April. Mädch. n. Berlin f. Küche u. H. b. h. Lohn. Viele and. Mädch. erh. g. Privatst. **Wilhelmine Wolff,** Stellenvermittlerin, Augustastr. 3.

Mädchen m. guten Zeugnissen 1. April cr. **gesucht Halle, Schulstraße 1a. Reichardt.**

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus mit guten Zeugnissen zum **1. April** gesucht.
Dr. Schneider, Herderstr. 9, I.

Junges Mädchen,
welches Lust hat, die feine Blumenbinderei zu erlernen, kann sofort od. später eintreten.
Hoffmann, Blumengeschäft,
Leipzigerstraße 45.

Ein tüchtiges, fleißiges u. sauberes **Dienstmädchen** vom Lande per 1. April gesucht. **Frau L. Weise, Geiststraße 32,** Eingang Hermannstraße.

Jung. Mädchen z. Erlernen d. ff. **Damenschneiderei,** Schnittzeichnen werden angen. **E. Schramm,** Lessingstr. 12, II. l.

Junges, anständiges **Dienstmädchen** wird zum 1. April gesucht.
Hoffmann, Blumengeschäft,
Leipzigerstraße 45.

Zum 1. 3. w. l. Friedrichstr. **Mädchen f. Küche u. Haus** ges. Off. sind anzugeb. **Bismarckstr. 22** pt., Blumengesch.

Suche Stubenmädchen f. Halle u. Rittergut, Mädch. f. einz. Leute. **Friederike Scaimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstraße 10. Stütze für Restaurant findet **gute Stelle.**

Ein tücht. Küchenmädchen
bei hohem Lohn zum 15. März gesucht.
Hotel Europa, Magdeburgerstraße.

Kinderfrau,
leistungsfähig, oder **ält. Kindermädchen** gesucht nach Thüringen in Offizersfam. für neugeb. u. einjähr. Kind. Fdl. Wesen Beding. Offert. m. Gehaltsanspr. an **K. B. Berlin,** Postamt 39.

Köchin sof. u. 1. April, Haus-, Kinder-Mädch. f. alles f. Pastor, Rent., Restaur. nach hier u. ausw. gesucht b. Anna Reichmann, Stellenvermittlerin, Dachrstr. 6.

Ordentl. ehrl. Mädchen von außerh. zum 1. März in Dienst gesucht Zietenstr. 34, Bäckerei.

Wegen Verheiratung meines jetzigen Mädchens **suche** ich zum 1. April ein solches, in Küche und Hauswesen erfahren. Frau Direktor **Ziervogel,** Händelstr. 7, I.

Suche: Landwirtschaterin, Stuben- und Hausmädchen für Rittergut; tücht. Mädchen für Privat erhalten vorzügliche Stellen. **Augusta Hammerschmidt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35, II.

Lehrling-Gesuch

Bäckerlehrling
unter günstigen Bedingungen zu Ostern **ges. W. Starck,** Glauchaerstr. 56.

Lehrlinge
für Metallgießerei u. Schlosserei sucht unter günstigen Bedingungen
Herm. Wintzer,
Metallgießerei u. Armaturenfabrik.

Leip. Jägerkapelle Leutzsch.
Knaben, d. Musik erl. wollen, sind. jed. Zeit gute unentgeltl. Aufnahme. **Loppin,** Dir.

Schmiedelehrling gesucht.
G. Bernstein, Kl. Ulrichstr. 24.

Lehrling
mit guter Schulbildung sucht
Ludw. Hofstetter, Buchhandlung, Poststraße 19.

Als Lehrling
findet am 1. April d. Jahres **junger Mann** mit guter Handschrift u. Schulbildung Stellung auf hiesiger **Feuerversicherungs-Generalagentur.** Vom 2. Lehrjahr ab **kleine monatliche Remuneration.** Bewerbung, unt. **B. u. 8181** an **Rud. Mosse,** Brüderstr.

Musik-Lehrlinge,
auch ohne Vorkenntnisse, zu Ostern gesucht.
P. Silze, Musikdirektor, **Kemberg,** Bez. Halle.
Nähere Auskunft Kl. Sandberg 19, II. r.

Lehrlinge
für **Metallschleiferei** u. solche für **Dreherei** und **Schraubenstock** stellt ein
Alwin Tietz, Armaturenfabrik, Merseburgerstr. 16.

Lehrlings-Gesuch.
Für das Kontor einer Maschinenfabrik in Halle a. S. wird zu Ostern 1905 ein **Lehrling** aus anständiger Hallescher Familie, mit guter Mittelschulbildung und guter Handschrift zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Meldungen mit Angabe des Standes und des Alters der Eltern und deren Wohnung, sowie des Alters des Lehrlings unter **V. 9679** befördert die Exped. an dieser Zeitung.

Mechaniker-Lehrling
suchen Ostern **Gebr. Wennhak.**

Barbier-Lehrling sucht
Paul Böttcher, Triftstraße 2.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050219069/fragment/page=0003

Für meine **Papierhandlung**, verbunden mit Versand technischer Zeichen-Utensilien und Kontor-Artikel, **suche** ich zum 1. April d. J.

einen **Lehrling**

aus achtbarer Familie, mit den nötigen Schulkenntnissen, unter günstigen Bedingungen.

Hermann Bretschneider, Steinweg 55.

Gärtner-Lehrling
zum 1.4. gesucht.
Fr. Schumann, Kunst- u. Handelsgärtner.

Musikschüler
mit guter Schulbildung werden unter günst. Bedingung eingestellt und bei Tauglichkeit zu Musikkapellen befördert von Musikdir. **Schröder**, Reilstr. 133.

Kellner-Lehrling
wird zu Ostern von auswärts gesucht. Anst. und solide Eltern ist Bedingung. **Ausschank d. Kgl. Aktienbrauerei**, Delsnerstraße 1.

Lehrlinge als Metallformer werden für Ostern gesucht von **C. A. Calim**, Armaturen-Fabrik.

Barbier-Lehrling sucht zu Ostern **Dalchau**, Dölau b. Halle.

Lehrling
mit guter Schulbildg. für Kontor, Lager u. Expedition Ostern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten an
Laessig & Co.,
Königstr. 70.

Sattler-Lehrling, Sohn achtbarer Eltern, zum April gesucht.
Alb. Herrmann Nachflg., Sattlerei u. Kofferfabrik, Leipzigerstr. 67.

Musikschule
in Merseburg a. S. nimmt Ostern noch zwei Lehrlinge auf. Instrumente ꝛc. frei.
Fr. Hertel, Stadtmusikdirektor.

Barbierlehrling
sucht zu Ostern **Herm. Schossig, Unterröblingen a. See.**

Barbier-Lehrling zu Ostern gesucht.
K. Niltop, Leilinastraße 6.

Einen Glaserlehrling
sucht zu Ostern **Fritz Triebe**, Glasermstr., **Oberröblingen a. See.**

Lehrling sucht per Ostern cr.
Schmiedemstr. **Franz Ursin**, Zörbig.

Böttcher-Lehrling
sucht **G. Zander**, Gr. Klausstraße 12.

Ein Schreiberlehrling g. t. zum sof. Antritt. Meldung zwisch. 4 u. 5 Uhr nachm. Sonntags zwisch. 10 u. 12 Uhr vorm. **Bohnenstengel**, Gräfchenholzweber, Zwingerstr. 25, III l.

Stellmacher-Lehrling gesucht.
F. Frenzel, Stellmachermstr., Günstr. 32.

Maler-Lehrling
sucht unter günstigen Bedingungen z. Ostern **Paul Wäschke**, Malermstr., **Cönnern.**

2 Schlosserlehrlinge sucht zu Ostern **C. Rennert**, Pfälterstr. 20.

Schmiede-Lehrling
sucht **H. Wiegand, Wagenfabrik.**

Holzbildhauer-Lehrling sucht **H. Huhn**, Halanstr. 4a.

2 Lehrlinge stellt Ostern unter günst. Beding. ein. Metallgießerei **Joh. Ballhausen**, Reilstr. 6.

Lehrling findet gute Ausbildung in **Bäckerei und Konditorei.**
Karl Gerlach, Leipzigerstr. 18.

In einer Hochherrschaftl. Bäckerei der Provinz Sachsen wird ein
Lehrling,
nicht unter 16 Jahren, gesucht. Offerten unter **K. 9990** an die Exp. d. Bl. erb.

Bäcker-Lehrling
wird unter günstigen Bedingungen Ostern gesucht.
Carl Dörling, Bismarckstr. 28.

Barbier- u. Friseurlehrling
ges. **Herm. Hildebrandt**, Merseburgerstr. 111.

Drogen-Lehrling
mit guter Schulbildung per 1.4. gesucht. Kost und Logis event. im Hause. Offerten unter **P. 5** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Barbier- u. Friseurlehrling wird ges.
Ernst Brathuhn, Geitzerstr. 23b.

Schneider-Lehrling
sucht unter günstig. Bedingung. zu Ostern
R. Schneider, Cönnern.

Bäcker-Lehrling sucht Ostern
L. Alex, Zeitzmiedestr. 10, a. Schlachthof.

Bäcker-Lehrling
bei jährliger freier Lehre, sowie Wäsche u. Kleidung tritt, sucht Ostern
Wilh. Stockhaus, Bäckermeister, Eisleben, Rammholzstr. 29.

Barbier-Lehrling
stellt Ostern noch ein
Schuter, Glaucharstr. 58.

Tischler-Lehrling sucht
Paul Hähndorf, Breitstr. 3, I.

Gärtner-Lehrling
unter günstigen Bedingungen zu Ostern gesucht; demselben wird Gelegenheit geboten, sich in Palmen- und Topfpflanzenkultur auszubilden.
O. Hecker, Gärtnereibes., **Rainstr. 7.**

Bäckerlehrling zu Ostern gesucht.
Fr. Naumann, Zwingerstr. 21 22.

1 Lehrling stellt ein
Modeklischeei, L. Müller, Kurfürstenstr. 80.

Tapezier-Lehrling sucht Ostern
Herm. Deutschbein, Gerberstr. 14.

Schneider-Lehrling stellt ein
Paul Kluge, Hasedornstr. 1 pt.

Schlosserlehrling sof. od. Ostern gesucht
Grafeweg 8

Kräftigen Fleischerlehrling
sucht zu Ostern
A. Gräfe, Harz 36

Friseurlehrling sucht C. Meerschmuett, Geiststr. 43, Thalia-Pass.

Suche für meine Brots-, Weiß- u. Kuchen-Bäckerei sofort oder Ostern einen **Lehrling.**
Wilhelm Günther, Bäckermeister, Kellnerstraße 9.

2 Schlosserlehrlinge
für meine Kunst- u. Bauschlosserei ges. Kost und Logis evtl. im Hause.
Karl Lier, Ludwig Wuchererstr. 62.

Lehrling
für Buchhandlung gesucht. Gute Zeugnisse der Mittel- oder Volksschule Bedingung. Selbstgeschr. Off. u. **E 35** an die Exp. ds. Bl.

Lehrlings-Gesuch.
Sohn achtbarer Eltern für mein Kontor Ostern als **Lehrling** gesucht.
Alfr. Gebitsch, Merseburgerstr. 43.

Schmiedelehrling
sucht Schmiedemstr. **Becker**, Augustastr. 3.

Holzbildhauerlehrling
sucht **Ad. Lutz**, Platzgerstr. 21.

Junges Mädchen aus achtbarer Familie suchen als

Lernende

Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Stellen suchen.

Welcher Schlosserstr. u. Ostern Lehrl. in Lehre? Bed. Kost u. Logis b. Mstr. Lehrg. b. 300 M. Off. u. **W. 297** Fil. **Rühlemann**, Blücherstr.

Für mein Mündel,
welches Ostern hies. Bürgerschule verläßt und in der Wirtschaft schon erlernen ist, suche ich in **besserem Hause** als **Kindermädchen** oder sich **leichteren Dienst Stellung.**
Walter Moritz, Magdeburgerstr. 60.

Halb-Invalide,
Kutscher u. Hausdiener gewesen, ledig, ganz alleinstehend, sucht gestützt auf gute Zeugn. Vertrauensposten gleich welcher Art. Offert. unter **O. 9994** an die Exped. ds. Bl.

Kaufmann, 30 J. alt, verheir., in noch ungekündigter Stellung als Geschäftsführer tätig, wünscht sich zu verändern. Gefl. Off. u. **M. 9992** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Anständiger **junger Mann** sucht Stelle als Bäcker, Mag. kth. od. dergl. Langl. Zeugn. vorh. Zu erfr. Taub-str. 6. H. II.

Da ich schon seit längeren Jahren im elterlichen Bäckerei- u. Materialw.-Geschäfte tätig bin und mich anderweitig verbessern möchte, suche zum 1. April **passende Stellung.**
Anna Spangenberg, Beesenlaublingen bei Aschersleben a. S.

Junge Witwe sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, zur Führung eines besseren Haushalts bei einzelnem Herrn oder Dame. Offerten **postlagernd** unter **279 Bernburg** erbeten.

Anst. verl. Frau, geschwiegert, sucht i. nachm. Beschäft. Off. u. **P. 9995** a. d. Exp. d. Bl.

Ein junge **Mädchen** sucht Stelle in einem Geschäft o. Familie, gleichviel welcher Branche. Off. u. **A. S. 100** postlagernd Merseburg.

Ein junges **Mädchen** sucht Stelle in best. Haushalt. Off. unter **R. M. 108** postlagernd Merseburg erb.

Konditoreifräulein, 22 J., angen. Aeußere, sucht Stellung durch **Stellennachw.-Institut Germania in Meiningen.**

3 Hausmädchen n. Halle gesucht.

1 Kinderfräul. m. Kl., 1 Studenmädchen, 4 kräft. Mädchen v. 18—20 J. f. Küche u. Haus suchen **1. März Stelle** durch **Frau v. Theerie** Ohme, Stellenvermittlerin, Kurfürstenstr. 9.

Wäsch r. n. Waschen an Rommelschstr. 21, II r.

Ich suche für meine **Tochter**, 16 Jahre alt, aus guter Familie, die sich jeder Arbeit unterzieht, zur weiteren Ausbildung in der Wirtschaft als Stütze ohne gegenseitige Vergütung Stellung bei vollem Familienanschluß. Offerten erbeten an die Filiale des „General-Anzeiger" **Lutzerstr.**

Suche für meine Tochter, welche Ostern die Schule verläßt, bei einz. feinen Leuten ordentliche Stellung. Offert. unt. **O. 24** an die Expedition d. Bl. erbeten.

15 jähr. Mädchen sucht sof. Stelle nach **Merseburg**. J. u. ält. Mädch. such. 1.4. Stelle für Küche u. Haus n. hier. **Klara Vater**, Stellenvermittelin, Kl. Ulrichstr. 8.

Bessere u. jüngere Mädchen finden **gute** Stellen durch **Louise Herrmann**, Stellenvermittelin, Kleine Klausstraße 5 I.

Junges Mädchen, welches längere Zeit in Manufaktur-, Kurz-, Woll- u. Weißwaren-Branche tätig war, sucht z. 1. März od. sp. Stellung. Off. u. **L. 41** a. d. Exp. d. Bl.

Geschäftsverlegung

Auf unsere Schaufenster machen wir besonders aufmerksam.

Räumungs-Ausverkauf

wegen bevorstehender zu fabelhaft billigen Preisen.

grosser Burghardt & Becher

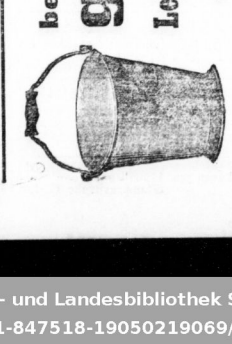
Leipzigerstr. am Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Fernsprecher 1226.

Vom 1. April d. Js. ab befindet sich unser Hauptgeschäft Leipzigerstraße 10.

Deutschlands größtes Spezial-Geschäft.



Saub. Waschfrau f. Wäschen. Kathgasse 3, pt. r.

Saub. Waschfrau f. u. n. Bs. Kaiserstr. 1, Keller.

Junge anst. Frau sucht nachmittags oder abends Besch. a. liebsten Contor o. Ladenreinigen. Zu erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Suche für mein **braves Dienstmädchen** zum 15. April bs. Js. anderweite Stelle in **besserem Hause.** Näheres in der Exped. ds. Bl. zu erfragen.

Expl. für Halle saub. Stubenmädchen 1. April, ält. Mädchen sofort. **Friederike Schwarz**, Stellenvermittelin, Kl. Ulrichstr. 10.

Stützen, Stubenmädch., Köchin suchen Stelle 1. April durch **Anna Reichmann**, Stellenvermittelin, Dachritzstr. 6.

Kapitalien.

22000 Mk.
zur **ersten Stelle** von pünktlichem Zinszahler per 1. April 1905 gesucht. Wertsatz 38000 Mk., neue Feuerversicherung 40000 Mk. Offerten unter **L. 1** an die Expedition dieser Zeitung.

130 Mark
gegen **gute** Verzinsung per sofort gesucht. Off. u. **V. 9999** an die Exped. d. Bl.

3000 Mark
gegen **gute** Sicherheit auf 10 Jahre gesucht. Offerten unter **S. k. 8277** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Beteiligung
mit 6—8000 Mark (event. auch Verkauf) sucht Metallwarenfabrik. — Offerten unter **m. 42** an die Expedition d. Ztg.

1000 Mk.
zur Hinterlegung einer Kaution **gesucht.** Offerten unter **G. 1598** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstraße 20.

3000 Mk.
zu verleihen auf erststellige Hypothek. Off. unter **J. 1605** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstraße 20.

40000 Mk.
will ich auf I. Hypothek, Haus oder Acker, **ausleihen.** Off. u. **D. 159.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmerstraße 20.

60000 Mark
sind auf **mündelsichere** Ackerhypothek auszuleihen. Offerten unter **C. 159.** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmerstraße 20. I. erbeten.

Mit 10% suche
stillen Teilhaber mit 5—6000 Mk. Einlage. Jedes Risiko ausgeschl. Größte Sicherheit vorh. Zur Betriebserweiterung gebraucht. Off. unter **U. 28** an die Exped. d. Ztg.

Anständige Frau bietet Gutbemittelnde um ein Darlehn von **60 Mark** gegen Sicherheit und hohe Zinsen. Gefl. Offert. unter **C. 33** an die Expedition d. Zeitung.

300 Mk. g. Sicherh. u. 6% z. Zinl. zu leih. gesucht. Off. u. **J. 39** an die Exped. d. Ztg.

Diverse.

Aufrichtig! J. Mädch., 21 J., 250 000 ℳ Verm., wirtsch. erz., wünscht Heirat m. edelgesl. Herrn. Verm. n. erl., b. gut. Char. Geb. Off. u. **„Reform"**, Berlin S. 14.

Ein Witwer, Ende 40 r, Professionist, wünscht sich wieder zu verheiraten. Witwen gleichen Alters, die willens sind, sich wieder zu verheiraten, bitte ihre w. Adressen unter **K. 24** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Kreell.
Geb. Frl., 27 J., im Geschäft u. Haushalt tüchtig, nicht und mittell. sucht passt. ordentl. Mann. Off. u. **E. 9996** a. d. Exp. d. Bl.

Heirat aus Zuneigung
u. Gründung glückl. Familien-Lebens durch vorherigen unauffällig. Briefwechsel hat sich unterzeichn. Justit. z. Aufgabe gestellt. **Jeder ist seines Glückes Schmied!** und befinden sich durch uns bereits **ca. 500 Damen u. Herren** aller Stände u. Konfess. in lebh. Korresp. Alles Wissenswerte besagen die gegen Einsend. v. 20 Pfg. in Briefm. erhält. **Prosp. Korrespondenz-Zentrale, Wiesbaden I.**

Zeitungsausschnitte
mit Quellenangabe über jedes Gebiet und für jeden Zweck sowie industrielle Nachrichten aus allen Zeitungen liefert im Abonnement
berliner Literarisches Bureau,
Berlin, Wilhelmstrasse 127.
Prospekte gratis.

Schöne
Speisekartoffeln
empfiehlt waggonw. fr. Bamberg gegen Kasse **J. Einwich, Bamberg, Concordiastr. 1.**

Für Frauenleiden, auch Blutstockung, **Gossmann u. Frau**, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verl. Sie Broschü. u. Fragebog. neg. 30 ₰ Briefm.

✚ Frauenleiden ✚
Weißfluß, Regelstörung, Geschlechtsl. beh. gewissenh. diskr. **C. Müller**, Hannover, Lindenerstr. 18.

Hilfe b. Blutstock. **Niemann, Hamburg**, Rentzelstr. 40.

Versteigerung.

Am **Montag den 20. Februar und Dienstag den 21. Februar**, vorm. 9 Uhr sollen im Auftrage des Herrn **Paul Levy**, hier, **Grafeweg 18**, die Restbestände der **aus der Konkursmasse der Firma A. Hugo geb. Buhle** (Inhaber Hermann Mäbicke) herrührenden Waren als:

Kleiderstoffe, Kattune, Barchente, Hemden, Schürzen, Strümpfe, Tücher ꝛc.

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.
Besichtigung von 7 Uhr ab.
Conrad Drebinger,
gerichtl. vereid. Taxator, Burgstr. 50.
Zur Abhaltung von Versteigerungen empfiehlt sich D. O.

Damen teile mit, wie ich schöne Büste erlangte.
Fr. v. Bockum, Charlottenburg 39.

Hilfe gegen **Blutstockung.**
H. Erwig, Hamburg, Elbstrasse 73.

Gebdte **Weißnaherin** empfiehlt sich zur Anfertigung **aller Wäsche, auch ganzer Ausstattungen.** Gefl. Offerten unter **V. 9** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Herr, mittelmäßiger Klavierspieler, sucht **Partner zum Vierhändigspielen.** Werte Zuschriften unter **S. 9996** an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Wer durch Suggestion
geschäftliche oder persönliche Erfolge erzielen will, verlange gratis Aufklärung vom **Reformverlag Hamburg**, Rathenstr. 8.

Strümpfe in jeder Stärke
werden schnell angestrickt bei
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Alle **Polsterarb. u. Tapezieren** w. saub. u. billig ausgef. **K. Hauser**, Lutzasstr. III.

Kammjagden jeder Art besorgt billig **Alb. Ackermann**, Mühlberg 10. Straßenrein. lom. Richtung, w. ang. Tel. 2911.

Briketts, Marke **M. W. u. S. T. A., Preßkohlen, Brauns., Koks** bill. frei Gelaß. **Rich. Müller & Co.**, Steinweg 52.

Möbelfuhren jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Waschgefässe
dauerhaft, billig. **Otto, Geiststr. 49.**

Kind findet liebevolle Aufnahme bei Witwe besseren Standes. Offerten unter **G. 17** an die Exped. d. Bl.

Schneiderin empfiehlt sich in u. außer dem Hause Kuttelhof 8, II r.

Tausch!!! 2 kleine Zinsgärten in Leipzig auf Gasthof zu vertauschen. Offert. unter **C. 13** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Frühjahrshüte
bekommt man chic und billigst gefertigt **Breitestraße 3, II.**

Damen- und Kinder-Garderobe
fertigt an in und außer dem Hause **Martha Repsch, Zeitzerstr. 50, II.**

Wasgefässe
dauerhaft billigst **Hartmann, Zapfenstraße 20.** Mitgl. d. Rab.-Spar-Vereins.

Junge, bessere Frau
wünscht Kind mit zu stillen. Offerten u. **M. 100 hauptpostl.** Halle a. S. erb.

Kegelbahn sucht Zahn für Donnerstag abend. Off. u. **V. 29** a. d. Exp. d. Bl.

Dienstreisen nimmt an **Wilh. Broemme**, Maurer, Albrechtstr. 11, Kellerwohn.

Patentanwaltsbureau SACK-LEIPZIG Brühl 2.
Besorgung u. Verwertung.

Möbelfuhren jeder Art nimmt an **Herm. Pottel**, Firma: **Herm. Lippold Nannischstr. 15.**

Für Fussleidende
Spezialanstalt, geöffnet: wochentags von 7—7, Sonn- und Feiertags von 11—12.
Sichere Erfolge.
Joh. Jajszycek, Grünstrasse 27, **Halle a. S.** Fernsprecher 1996.
— Broschüre post- und kostenfrei. —

5 T.
252. 6½ Uhr. L. A. J. T.

Warzen-Mittel
beseitigt schnell und sicher die so lästigen **Warzen.** Allein zu hab. Drog. **Herm. Stitz Nachf.**, Gr. Steinstr. 84.

Zwangsversteigerung.
Montag, den 20. Februar 1905, vorm. 11 Uhr versteigere ich **Jacobstr. 23** hier 1 Fahrrad, 1 gr. Reisekorb, verschi. Kleidungsstücke u. dergl. m. gegen sof. Barzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollzieher.

Ingenieur in gut. Lebensstellung, mit Privatverm., sucht, da es ihm an passender Damenbekanntsch. fehlt, mit häusl. erzog. j. Mädchen zwecks Heirat in Verkehr zu treten. Off. m. Photographie u. Angb. d. Vermög. u. Famil.-Verh. u. **P. 45** a. d. Exp. d. Bl.

Gesucht noch einige **Lotteriemitspieler,** ¼ Kgl. Pr. L. Hirtenstr. 11, pt. Hof.

Tüchtige Schneiderin empf. sich in u. außer d. Hause Victor Schaffelstr. 14, p. r.

Als **Streich-Frau** empfiehlt sich Frau **Plaul**, Hirtenstr. 3, G. p.

Erholungsheim für Frauen u. Mädchen, Weidenplan 10.
Mittagstisch 30 u. 40 Pfg.
Volle Pension von 5 Mk. an

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050219069/fragment/page=0004